

Beginn: 16.15 Uhr

Anwesend: Jacob, Helen, Hirte, Julia, Marvin, Janina, (Mine, Tim verspätet)

Gäste: -

Protokoll: Marvin

Moderation: Hirte

TOPe

0. Regularia

- Wir sind noch nicht beschlussfähig
- Protokoll der letzten Sitzung (30.06.2016) ist verabschiedet.
 - Wer redigiert das Protokoll bis zur nächsten Sitzung:
 - Hirte würde es begrüßen, wenn Protokolle von vorn herein gut wären
 - Jacob schließt sich an

1. Termine/Berichte

- Mittwoch ist FakRat I
- Nacht der Wissenschaft (9.7.16, Martini-Kirche)
- Antwort von Prorektor Bongard bezüglich offenem Brief
- Latein wurde nachträglich in Anglistik und Romanistik als verpflichtend gemäß nach LABG und LZV rückwirkend für alle Gymnasial-Lehramtsstudiengänge an der Uni Siegen mit Gesamthochschultradition umgesetzt
- Janina hat sich mit Finanz-Ordner auseinandergesetzt und hätte gerne eine Kostenaufstellung der ESE, Haushaltsplan ist schon in Arbeit
→ laut AStA gibt es keine Frist, wann dieser einzureichen ist
- am 6./7.7. finden im Musiksaal AR-B 2311 Probevorträge für die Professur Musikpädagogik statt
- Hirte fragt nach, ob jemand schon eine Antwort bezüglich der Professur Sozialwissenschaften erhalten hat
- Hauke Prahl hat Hirte angeschrieben: Sucht ab Juli einen Nachfolger für Seminarrat SoWi
→ Hirte macht es
- Mittwoch, 13.7. um 08:30 Uhr in AR-NB: Treffen des Fak II-Sekretariat Bildung: Klärung organisatorischer Fragen
→ Gremium war bisher nicht bekannt, jemand sollte mal hingehen, Jacob versucht das
- Jacob fragt nach, ob es eine Frist gibt, wann Menschen aus der Mailingliste fliegen
→ Hat jemand die rausgekegelt? So geht Expertise verloren und es sollte transparent gemacht werden
- Anglistik FB-Gruppe hat nen Kasten Becks springen lassen

2. ESE

- didaktische Einweisung Manuf und Malte: Statusbericht abgegeben
- Party: Jacob und Hirte: Planung muss beginnen. VEB und Vortex gehen schon klar
- ESE-Wochenende:
 - Änderung am Tagesablauf bezüglich Kleingruppen-Arbeit erforderlich
 - Janina schlägt Kennenlernspiele vor, Jacob hält das für Zeitverschwendung
 - Plan wird überarbeitet
 - ESE-Zeitung: Elli wollte Initiativen anschreiben wegen eines Selbstdarstellungsschreiben

- Ist das passiert?
- Jacob benötigt Unterstützung durch die Gruppe
 - Es gibt diverse Aufgaben zu verteilen
 → Jacob und Marvin setzen sich mal damit auseinander
- Beischlafzentrale (AKA Pennplatzbörse) Janina und Urmel haben sich noch nicht getroffen
 - ab dem ESE-Wochenende müssen Plätze erfragt werden
 - es wird vorgeschlagen eine Prepaid-Karte zu kaufen, unter der eine Person erreichbar ist
- Wie viele Helfende gibt es? Wer flyert?
 - Helferstand ca. 33 Personen – Muss dringend erhöht werden – Aufruf über FB schalten
 - Marvin Montag austeilen, Jacob Julia sammelt ein,
 - Dienstag Janina, Julia verteilen, Jacob sammelt ein,
 - Mittwoch Janina, Julia teilen aus, Marvin sammelt ein,
 - Donnerstag Hirte Janina austeilen, Hirte plus x,
 - Freitag Hirte und Julia teilen aus und sammeln einladen
- Gespräch mit Herrn Köhlen: Vorschlag: kurzer Begrüßungstext mit 2 Links zu FSR-Esekram und ZLB-Esekram
- Burt kümmert sich um Homepage-Infos
 - Mine und Person x sammeln Infos und überlegen sich Gestaltung der Homepage

3. Terminfindung für die nächste FVV

- neue Sitzung ist erforderlich, weil Sarah I. als Kassenprüferin ausgeschieden ist
- Jacob schlägt vor, die Sitzung nach den Semesterferien zu machen
- man könnte das mit der ESE-Reflexion verbinden und auch Erstis ansprechen, um mehr Leute zu ziehen
- man könnte es in die ESE-Zeitung und/oder in die didaktische Einweisung mit reinpacken
- ein möglicher Termin wäre der 20.10., weil da viele Menschen an der Uni verweilen
- 20.10. ist als Termin vorgeschlagen
- Vorbereitung wird über den Verteiler organisiert

4. Lehrerbildungsrat

- eine Person muss sich mit dem ZLB (Frau Ratzka) auseinandersetzen, wie Nachbenennungen geregelt werden und wo das festgehalten wird
- es steht eine Mitgliederversammlung an, wozu der FSR (noch) nicht eingeladen wurde
- es steht auch noch eine Nachwahl im Präsidium des ZLB an
 - Janina würde Ciwys Posten in diesem Gremium übernehmen

5. e-Mails.

- es hakt an der Weiterleitung von FSR-Mails
- Zugriff haben Malte, Urmel und Tim
 - es muss noch eine weitere Personen machen, da es bisher nicht gut genug funktioniert
- Marvin kümmert sich auch noch darum
- Was ist der Mailverteiler?
 - Menschen finden es gut, wenn ehemalige MitgliederInnen noch im Verteiler sind, da diese gelegentlich noch Expertise bereitstellen können
- Rausgeworfene wieder reinnehmen? Ja!

- Wie geht man mit FB-Nachrichten um? (Nachrichten können leicht auf der Strecke bleiben)
→ Weiter wie bisher.

6. Probleme von Studierenden

- Präsenzzeiten notwendig?
→ Jacob spricht sich radikal dagegen aus, da Menschen die oft hier sind entsprechend mehr zu tun bekommen
- Diskussion über den Umgang mit Anwesenheit oder eben Abwesenheit im FSR
- Wann kommen Studis und niemand ist da? Spielt das eine Rolle, da sie wiederkommen?
- Machen wir schlechte Arbeit?
- Diskussion über den Informationsfluss der Arbeitsweise?
 - Muss jeder Bescheid wissen über die Arbeit die gemacht wird oder nicht gemacht wird?
→ Wir sprechen bei der nächsten Sitzung nochmal darüber
- Studi X hat noch keinen Sprachnachweis über die zweite Fremdsprache, da x Fachabitur gemacht hat und dementsprechend keine Kenntnisse erworben hat.
→ x hat vergessen, dass x das braucht und hat bei einem Dozierenden erfragt, ob x eine Fristverlängerung bekommen kann, was diese Person verneinte
→ Begründung fehlte
→ hat beim Prüfungsamt ebenfalls nachgefragt, wo man ihm nicht helfen konnte
→ können wir x helfen oder nicht?

7. To-Dos

- ESE-Helfer_innen suchen
- Post abholen
- Verlängert eure Schlüssel! (Mail reicht wahrscheinlich, sonst hingehen: Herr Kiel Hölderlin) Neue Menschen benötigen einen Schlüsselantrag, den sie bei Herrn Kiel beantragen
- Aufräumen
- kritisch denken
- Autoritäten hinterfragen

8. Sonstiges

- **Mythen und Legenden**
 - Mines Hund hat Dünnschiss
- **nächster Sitzungstermin: 07.07.2016**
- **Sitzungsende: 19:07 Uhr**
- **vertagte TOPe**
→ FSR abschaffen?
→ Diskussion über:
 - den Umgang mit Problemen von Studierenden und
 - Informationsfluss der Arbeit